**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 64 (1938)

**Heft:** 36

Artikel: Herzig!
Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-474631

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Bubenzüglein

Räbediblämm und Rumbedibumm! Was geht da für ein Züglein um? Ei seht! Ein Bubenzüglein: Da kommen sie in Schritt und Tritt, Der kleinste Stumpen macht noch mit Beim kindlichen Vergnüglein.

Räbediblämm und Rumbedibumm! Sie machen sich's zum Gaudium Soldatisch zu marschieren; Sie tragen Säbel (nur von Holz!), Die Köpflein alle tun gar stolz Papierne Tschakos zieren!

Räbediblämm und Rumbedibumm! Wer nähm' es diesen Büblein krumm, Wenn sie sich also fühlen? Ob mancher noch ins Höslein macht, Gleichviel, jetzt geht es wie zur Schlacht, Den Heldenmut zu kühlen.

Räbediblämm und Rumbedibumm! -Sprach einer aus dem Publikum: «Wie unsre Fröntler-Buben! Ei ja, man sieht es ihnen an, Sie kommen alle, Mann für Mann, Grad aus den Kinderstuben!»

## Die Mission Lord Runcimans

Da wird das Amt des Lord Runciman immer mit dem eines Friedensrichters bezeichnet. Das Gegenteil ist doch eher der Fall. Ein Friedensrichter muß doch immer darauf achten, daß zwei sich wieder nahe kommen. Lord Runciman hat aber die Aufgabe, darauf zu sehen, daß sich die zwei - nicht zu nahe kommen!



«Hast Du gehört, der Blau hat sich auch umgebracht!»

«Warum soll er nicht, wenn er sich verbessern kann!?»

# Einheimische Greuelnachricht

Zwanzig Minuten vor 6 Uhr sagte Kanzleigehilfe Bünzli zu seinem Kollegen:

«Wänn ich jetzt nomol müeßt chrampfe, was ich dä ganz Tag gmacht hann, dänn ... dänn möcht ich ganz guet fertig bis zun sächse!» bachelor

# Muster und Müsterchen

Ein Witwer suchte sich durch das Mittel der Zeitung eine zweite Lebensgefährtin. Offerten liefen zur Genüge ein. Mit einer Person von ge-



Die Idee

«... mein nächstes Los kauf ich mit Endziffer acht!»

Ric et Rac

setztem Alter verabredete er eine Zusammenkunft im Bahnhof der nahen Stadt. Er sollte als Erkennungszeichen ein weißes Taschentuch in der linken Hand tragen, sie sandte ihm ein Stoffmuster von ihrem Sonntagskleid.

Das Herz voller Spannung und Freude, suchte sie, auf dem Perron auf und ab gehend ihren Künftigen. Allein umsonst; keiner der Herren wies das bewußte Zeichen auf. Enttäuscht kehrte die Heiratslustige abends nach Hause zurück.

Am folgenden Tag erhielt sie ein Briefchen mit dem kurzen Bescheid: «Das Müsterchen hat mir gefallen, aber das Muster nicht!»

## Der Gipfel

Zwei Männer diskutieren in einer Wirtschaft über den Dutti-Plan wegen den 1000 Flugzeugen. Ein Zuhörer, Besitzer des «Dorf-Lädelis», fährt empört hoch: «Das isch dänn glich efang de Gipfel mit däm Dutti! Mer sötti meine, es tüegs efang mit de Migros-Wägeli, jetzt wotter au na Flugzüg!»

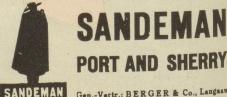
(... da chönnt ich mich eigentlich aamälde als Migros-Stewardeß! Der Setzer.)

#### Kindermund

Mit unserm Erstkläßler singen wir das schöne Lied: «Wach' auf, mein liebes Vaterland, wach' auf ...» Worauf der Kleine die nicht unberechtigte Frage stellte: «Jä, Vatti, schlaft denn d'Schwiz immer?»

## Herzig!

Ein Männlein steht im Wald allein, Es ist organisiert. Es ist im N.S. Waldverein, Damit ihm nichts passiert. Und dafür nimmt der Waldverein Im Monat zwei Mark funfzig ein!



Gen.-Vertr.: BERGER & Co., Languan